



ANNETTE

My Society

Finance Forum: Die Credit Suisse hat 200 offene IT-Stellen!

Da kommt man im Zürcher Kongresshaus an, will einen Vortrag von **Karl Landert**, Credit Suisse Private Banking CIO, über «Erkenntnisse aus mehrjähriger Offshoring-Erfahrung einer Grossbank» hören, lehnt sich bequem in seinem Stühlchen zu recht und wird dabei gleich mit einer guten Nachricht überrascht: Der Standort Schweiz ist für die Informatik-Branche nicht «Out». Ganz im Gegenteil. «Die Schweiz ist für IT-Experten sehr attraktiv. Die Credit Suisse sucht zurzeit in der Schweiz 200 Mitarbeiter, die

wir leider nicht finden können, weil wir keine ausreichend qualifizierten Leute haben.» Gestern sprachen ausserdem **Pierre Brun**, Partner bei PwC, **Anton Meier**, Director Banking bei SAP, und **Thomas Sontheimer**, Leiter Financial Services Strategie bei Accenture. Heute geht das Finance Forum mit Vorträgen und Diskussionen weiter.



KOPF DES TAGES

Aus dem Leben einer Conference-Managerin: **Jacqueline Schleier** hat für das Finance Forum, das zurzeit in Zürich stattfindet, die Referenten organisiert. Keine leichte Aufgabe, denn die meisten Hochkaräter sind sehr beschäftigt. «Der Aufschwung lös-

st grüssen», lacht Schleier, der es aber am Ende doch gelungen ist, 45 Führungspersönlichkeiten für Vorträge während des Forums zu gewinnen – schliesslich spreche «die Qualität der Referenten für die Qualität der Veranstaltung».

DER DUFT DES ERFOLGS

Dankeschön-Parfum

Originelle Idee: Evaluation-Chefin **Angelika Bräm** hat sich etwas Besonderes ausgedacht. Statt der üblichen Kiste Wein werden ihre Kunden dieses Jahr mit einem eigens kreierten Parfum überrascht. Die Taufe dazu fand mit 40 Gästen im Swisshotel Oerlikon statt. Parfumeur **Andreas Wilhelm** hat die Nuancen für Männlein und Weiblein kredenzt. Zusammen gearbeitet hat er dabei mit

Luzi-Chef **Jürg Koller**, der schon einige Erfahrung im erfolgreichen Beduften hat: Das Navyboot-Parfum stammt aus seinem Haus, oder auch der Duft der «WC-Ente». Wer mehr riechen möchte oder auch einfach nur ein selbstkreatives Parfum zu Weihnachten verschenken will, der klickt auf www.parfumeur.ch.

WECHSELFÄLLE

BT neu mit Adrian Schlund

Der Telekom-Anbieter BT (ehemalige British Telecom) hat **Adrian Schlund**, 39, per 1. November 2006 zum neuen CEO für die Schweiz ernannt. Schlund war zuletzt als Vice President für die Siemens Business Services Schweiz tätig. Vor seinem Engagement bei Siemens besetzte Adrian Schlund Managementpositionen bei diversen internationalen ICT-Unternehmen (IBM, Distrelec, Arthur Andersen u.a.). Schlund studierte an der Universität Zürich Betriebswirtschaft.

ANNETTE PAWLU IST GESELLSCHAFTS-REPORTERIN BEI CASH UND CASH DAILY. E-MAIL: ANNETTE.PAWLU@RINGIER.CH DIE HEISSESTEN ANLÄSSE UND STÄNDIG NEUE BERICHTE AUS DEM SOCIETY-GESCHEHEN GIBTS AUF: WWW.CASH.CH/ANNETTESWORLD

Anzeige

DREI UNSCHLAGBARE CORNÈRCARD VORTEILE:

cr baseel

Zwei Karten zum Preis von einer

- 1 Visa und MasterCard für perfekte Akzeptanz. Sie erhalten zwei Karten (Visa und MasterCard), bezahlen aber nur eine Jahresgebühr. Im ersten Jahr sogar nur die Hälfte der Hälfte (50 statt 100 Franken).

Günstige Gebühren

- 2 Nur 0,9% Bearbeitungsgebühren für Fremdwährungstransaktionen. Ihr grosser Vorteil im Ausland, denn bei anderen Kartenunternehmen bezahlen Sie bis zu 2,5% Gebühren.

Sicherheit und Privatsphäre

- 3 Ihr Passfoto samt Chip auf Ihrer Karte für verlässlichen Schutz vor Missbrauch. Als Schweizer Bank: Datenschutz und Bankgeheimnis gewährleistet.

Es gibt noch mehr:

Zum Beispiel vorbildlichen Service und persönliche Betreuung in Ihrer Sprache rund um die Uhr, Fairness, Transparenz und laufend attraktive Angebote.



Jetzt beantragen: www.cornercard.ch

cornèrcard
you first